Heino und Dr. Monika v. Rantzau

D - 22926 Ahrensburg Fon: 04102 - ... Fax: 04102 - ... 5.8.2012

An den Bauausschuss der Stadt Ahrensburg

Auflagen zum Schweinemastbetriebausbau Landwirt Martens

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 30.7.2012 an die Stadtverwaltung Ahrensburg hatten wir auf ein Begehren der Bürger des Ortsteiles Kremerberg zum geplanten Bauvorhaben des Landwirtes Martens am Kremerbergweg hingewiesen.

Auch aus Sicht der Stadt Ahrensburg sollte auf das geplante Bauvorhaben mit gewissen Auflagen reagiert werden:

- a) Die geplante Wohnbauerweiterung Erlenhof durch die Stadt Ahrensburg darf durch die Schweinemastausweitung des Landwirtes Martens nicht geruchsmäßig beeinträchtigt bzw. belästigt werden. Dies betrifft sowohl die Tierhaltung als auch die Gülleausbringung auf den Feldern. Entsprechende Auflagen erscheinen aus Sicht der Stadt und der anliegenden Anwohner angemessen und zumutbar.
- b) Der Gülletransport vom Hof Martens zur Ausbringung auf die Felder wie auch zum für Zwischenlagerung vorgesehenen Güllebehälter auf dem Hof(Mahr)/ Gerbitz am Kremerbergredder darf nicht über die Wohnstrasse Kremerbergredder erfolgen (rot markierte Strecke gemäß Anlage). Begründung: Der Kremerbergredder hat eine nur für beide Fahrtrichtungen gemeinsam einspurig befahrbare Fahrbahn mit engen, uneinsichtigen 90Grad Kurven und ist ohne Fußgänger- und ohne Radwege. Deshalb ist hier bereits max Tempo 30 Km/h vorgeschrieben. Der Gülletransport mit überbreiten und schweren landw. Fahrzeugen stellt eine nicht zu verantwortende Gefährdung der Anwohner, insbesondere der Kinder und der Straßenbenutzer dar. Darüberhinaus ist die Straßenbreite und der dünne Straßenbelag nicht für Lastentransporte geeignet.

Stattdessen hat dieser Gülletransport über eine bereits durch Idw. Fahrzeuge genutzte direkte Querverbindung zwischen dem Hof Martens und dem Hof (Mahr)/Gerbitz über die eigenen Felder des Landwirtes Martens zu erfolgen (grün markierte Strecke gemäß Anlage). Ggf. ist die Auflage zu erteilen, diesen Weg für eine dauerhafte Nutzbarkeit durch Idw. Fahrzeuge gesondert zu befestigen.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Heimo Jantau

